

Berufliche Schulen Potsdam der ASG – Anerkannten Schulgesellschaft mbH



Bewerben können Sie sich per Post oder E-Mail.
Es sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Bewerbungsanschreiben mit Motivationsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- zwei aktuelle Lichtbilder
- Zeugnisse und Nachweise über Schul- bzw. Berufsabschluss

Weitere Informationen und Beratung...

Berufliche Schulen Potsdam der
ASG – Anerkannten Schulgesellschaft mbH

Wetzlarer Straße 22
14482 Potsdam

Tel. 0331 7047870

Fax 0331 70478719

info@berufliche-schulen-potsdam.de



...oder im Internet unter

www.berufliche-schulen-potsdam.de

Stand: 01/2020

Brückenkurs HzE

Weiterqualifizierung von
Fachkräften der Heilerziehungspflege
zu pädagogischen Fachkräften

Bereich: „Hilfen zur Erziehung“



Brückenkurs im Rahmen der individuellen Bildungsplanung



Qualifizierungsziel

Der Brückenkurs richtet sich an Heilerziehungspfleger*innen, die in Einrichtungen der Hilfen zur Erziehung arbeiten wollen. Er eröffnet Ihnen neue Perspektiven und ermöglicht die Anrechnung als geeignete pädagogische Fachkraft im Bereich Hilfen zur Erziehung im Land Brandenburg.

Sie eignen sich über Ihre bisherige Fachkompetenz hinaus innerhalb der sechsmonatigen Qualifizierung spezifisches Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten für den Bereich der Hilfen zur Erziehung an.

Inhalt und Umfang

Die Qualifizierung dauert ca. sechs Monate, in denen sich die Teilnehmenden in sieben Seminarphasen mit folgenden Inhalten auseinandersetzen:

- Berufliche Identität
- Bildungs- und Erziehungsverständnis
- Rechtliche Grundlagen
- Entwicklungstheoretische Erklärungsansätze
- Systemischer Ansatz
- Hilfeplanung und Hilfeplangespräch
- Sozialpädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen
- Kinderschutz und Kindeswohl
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern und Familien
- Netzwerkarbeit
- Qualitätsentwicklung
- Supervisorische Begleitung

In insgesamt 160 Stunden werden diese Themen im Rahmen von Präsenzveranstaltungen erarbeitet. Diese Präsenzveranstaltungen verteilen sich monatlich auf jeweils drei aufeinanderfolgende Seminartage. Darüber hinaus umfasst diese Qualifizierungsmaßnahme ca. 8 Stunden supervisorische Begleitung, ca. 42 Stunden Eigenstudium im Rahmen der Praxisaufgaben sowie eine Hospitation.

Zugangsvoraussetzungen

- Abschluss als staatlich anerkannte Heilerziehungspfleger*innen
- Berufliche Tätigkeit im Arbeitsfeld „Hilfen zur Erziehung“

Struktur und Arbeitsform

Die Qualifizierung setzt an dem Fachwissen und der beruflichen Handlungskompetenz der Heilerziehungspfleger*innen an und nimmt diese als Ausgangspunkt der Kompetenzerweiterung in den Seminarphasen. Mit teilnehmerorientierten Methoden werden individuelle Lernprozesse ermöglicht und im Rahmen von Theorie-Praxis-Reflexionen zu einer pädagogischen Handlungskompetenz im Arbeitsfeld der Hilfen zur Erziehung unter Berücksichtigung eigener professioneller Erfahrungen erweitert.

Eine Hospitation dient der Erweiterung des praktischen Erfahrungsfeldes und regt zur weiteren Reflexion der Theorie-Praxis-Umsetzung an. Ein*e Mentor*in der Praxiseinrichtung sollte die Lernprozesse unterstützen.



Dozent*innen

Qualifizierte Dozent*innen bilden das erfahrene Lehr-Team.

Abschluss

Zertifikat des Bildungsträgers; dieses dient als Nachweis für die Beantragung einer Gleichwertigkeitsbescheinigung beim Landesjugendamt. Sie erhalten damit die Berechtigung, als geeignete pädagogische Fachkraft im Arbeitsfeld der „Hilfen zur Erziehung“ im Land Brandenburg tätig zu werden.

Seminarkosten

Die Weiterbildung ist gemäß AZAV zertifiziert; sie kann mit Bildungsgutschein, Bildungsscheck oder Bildungsprämie gefördert werden.

GEHEINSAM...

mehr erreichen. Bei uns erfolgreich eine Ausbildung machen...

Berufliche
Schulen
Potsdam

der AGG-Anerkanneten
Schulgesellschaft mbH